

| | | | |
|--|-------------------------------------|----------------------|----------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: | BA 6/0246/WP17 |
| Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich | | Status: | öffentlich |
| Beteiligte Dienststelle/n: | | AZ: | |
| | | Datum: | 06.01.2020 |
| | | Verfasser: | |
| Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 27.11.2019 (öffentlicher Teil) | | | |
| Beratungsfolge: | | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit | |
| 05.02.2020 | Bezirksvertretung Aachen-Richterich | Entscheidung | |

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 27.11.2019 (öffentlicher Teil)

Erläuterungen:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 27.11.2019 ist als PDF-Dokument in allris hinterlegt.

Anlage/n:

Niederschrift 27.11.2019 (ausschließlich in allris) – öffentlicher Teil

N i e d e r s c h r i f t
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-
Richterich

17. Dezember

2019

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 27.11.2019 |
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 19:15 Uhr |
| Ort, Raum: | Schloss Schönau, Sitzungssaal, 1. Etage, Schönauer Allee, 52072 Aachen |

Anwesende:

Frau Marlis Köhne

Frau Kerstin Artl

Ratsherr Holger Brantin

Herr Ralf Dautzenberg

Herr Friedrich Werner Feil

Ratsherr Manfred Kuckelkorn

Herr Dr. Otto-Wilhelm Kuhrt-Lassay

ab TOP 3

Herr Leo Pontzen

Frau Margret Roitzsch

Herr Horst Werner

B 6/40WP.17

Ausdruck vom: 17.12.2019

Seite: 1/14

Abwesende:

Herr Franz Günter Poth

- entschuldigt -

von der Verwaltung:

Frau Buchkremer, FB36 zu TOP 4

Frau Moritz, BA6

als Schriftführer:

Frau Schmitt, BA6

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 30.10.2019
(öffentlicher Teil)
Vorlage: BA 6/0241/WP17**

- 3 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

- 4 **Umwandlung des Ascheplatzes in Kunstrasen im Jürgen-Ortmanns-Stadion
hier: aktueller Sachstand**

- 5 **Sachstandsbericht Lärmsanierung A4 im Bereich Aachen-Richterich,
Antrag der SPD-BF gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 3.11.2019, lfd. Nr. 104
Vorlage: BA 6/0243/WP17**

- 6 **Sachstandsbericht Post-Standort in Aachen-Richterich,
Antrag der SPD-BF gem.§ 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 08.11.2019, ldf. Nr. 107
Vorlage: BA 6/0244/WP17**

- 7 **Sachstandsbericht Eisenbahnunterführung Erschließungsstraße Richtericher Dell;
Antrag der SPD-BF gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 03.11.2019
Vorlage: FB 61/1325/WP17**

- 8 **Antrag der Grünen Fraktion in der Bezirksvertretung Richterich
Erarbeitung eines Konzeptes zur ökologischen Aufwertung landwirtschaftlicher Flächen
im städtischen Besitz
Vorlage: FB 23/0597/WP17**

- 9 **Haushaltsplanberatungen 2020
Vorlage: BA 6/0236/WP17**

- 10 **Vergabe der bezirklichen Mittel 2019 - weitere Beschlüsse II
Vorlage: BA 6/0239/WP17**

- 11 **Vergabe der bezirklichen Verfügungsmittel 2019 - Teil 3
Vorlage: BA 6/0238/WP17**

- 12 **Anträge
Vorlage: BA 6/0237/WP17**

- 13 **Anfragen gemäß § 13 GeschO**

- 14 **Mitteilungen**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksbürgermeisterin Köhne eröffnet die Sitzung und begrüßt die Zuhörer und die Presse. Durch den Nachtrag – neuer TOP 4 – verschieben sich alle weiteren Tagesordnungspunkte.

Wegen Beratungsbedarf beantragt Herr Bezirksvertreter Werner für die SPD die Vertagung von TOP 2 (nichtöffentlicher Teil) auf die nächste Sitzung.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit der Änderung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 30.10.2019 (öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 6/0241/WP17

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne) merkt an, dass bei TOP 6 im Beschluss die Ausstattung des Parkdecks mit einer Photovoltaikanlage sowie einer Ladestation für E-Mobilität fehle.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz erläutert, dass diese Forderung nicht Bestandteil des Beschlusses war, sondern als Forderung in das Protokoll aufgenommen worden ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 30.10.2019 (öffentlicher Teil).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Enthaltung

zu 3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Frau B. erklärt, dass sie die Aufnahme des TOP4 (jetzt 5) freut, sich jedoch die Frage stellt, was zu den weiteren Verzögerungen beigetragen hat. Der Lärm werde ständig intensiver.

Frau Bezirksbürgermeisterin Köhne informiert, dass diese Baumaßnahmen nicht in der Zuständigkeit der Stadt, sondern bei Straßen.NRW liegen und die Stadt daher keinen Einfluß habe.

Herr K. regt an, die Beleuchtung zwischen Amstelbachstraße und Roder Weg zur Herstellung der Verkehrssicherheit zu verbessern.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz informiert, dass diese Anregung als Bürgerantrag aufgenommen werden könne und an den zuständigen Fachbereich zur Prüfung weitergeleitet werden kann. Sie bittet Herrn K. um eine schriftliche Eingabe per e-mail an das Bezirksamt.

zu 4 Umwandlung des Ascheplatzes in Kunstrasen im Jürgen-Ortmanns-Stadion hier: aktueller Sachstand

Frau Buchkremer, Abteilungsleitung Umweltvorsorgeplanung/Grünplanung im Fachbereich Umwelt, informiert über den aktuellen Sachstand und den Zeitplan.

Das zweite Ausschreibungsverfahren konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Der neue Mitarbeiter wird seine Stelle zum 1.2.2020 antreten, hat jedoch keine Erfahrungen im Kunstrasenbau.

Nach erfolgter Einarbeitung soll als erste Maßnahme die Sanierung zweier bestehender Kunstrasenplätze begleitet werden. Diese Maßnahmen stellen sowohl in der Planung als auch in der Ausführung einen deutlich geringeren Umfang dar als der Bau eines neuen Platzes. Die Umbauzeit betrage jeweils 2-3 Wochen.

Die Ausschreibung für den Neubau des Kunstrasenplatzes Richterich als auch der Bau selber müssen durch ein externes Planungsbüro begleitet werden.

Für dieses Planungsbüro muss daher vorgeschaltet ein eigenes Ausschreibungsverfahren laufen. Die Zeitdauer bis zur Auftragsvergabe liegt hier aufgrund gesetzlich einzuhaltender Ausschreibungsvorschriften bei 3 Monaten.

Das Ausschreibungsverfahren für den Bau dauert ebenfalls 3 Monate, so dass frühestens im August/September 2020 mit den Bauarbeiten begonnen werden könnte. Da der zeitliche Rahmen für die Durchführung der Baumaßnahme 3-4 Monate beträgt würde sich die Baumaßnahme dann in den Herbst/Winter hineinziehen. Aufgrund der Witterungsverhältnisse sind Probleme und Verzögerungen nicht auszuschließen, so dass eine Realisierung des Kunstrasenplatzes erst in der spielfreien Zeit im Sommer 2021 erfolgen kann. In der Vergangenheit wurden die Kunstrasenplätze immer in den Sommermonaten umgesetzt, um auch den Ausfall des Spielbetriebs zu reduzieren.

Die Vertreter aller Fraktionen zeigen sich sehr enttäuscht darüber, dass der Bau nun erst in 2021 erfolgen kann.

Herr Bezirksvertreter Brantin (CDU) bemängelt, dass die Verwaltung viel früher über Vertretungsregelungen in dem Bereich des Sportplatzbaus hätte nachdenken müssen, damit es nicht zu dieser extremen Verschiebung um 2 Jahre hätten kommen müssen. Rhenania Richterich hat in diesem Jahr sein 200jähriges Jubiläum gefeiert und hat eine starke Jugendabteilung. Der Verein braucht den Kunstrasenplatz dringend, um im Umfeld mit den anderen Vereinen konkurrenzfähig zu bleiben und seine Mitglieder zu halten.

Auch Herr Bezirksvertreter Kuckelkorn (SPD) erläutert, dass sich alle engagiert haben für die Umsetzung des Platzes. Der Beschluss der Bezirksvertretung zur frühzeitigen Beauftragung eines externen Büros sei zurückgewiesen worden. Nun müsse man mit zusätzlichen Preissteigerungen rechnen und für den Verein entstehen Probleme durch die erneute Verschiebung.

Frau Bezirksbürgermeisterin Köhne und Herr Bezirksvertreter Brantin können nicht nachvollziehen, warum das Büro nicht schon in 2019 ausgeschrieben worden ist. Aus der bestehenden Haushaltsstelle hätten die Kosten bestritten werden können.

Frau Buchkremer erklärt hierzu, dass aufgrund des aktuellen Arbeitsaufkommens in der Abteilung Grünplanung und der Einhaltung von Ausschreibungsfristen im Zusammenhang mit Förderprogrammen keine Mitarbeiterkapazitäten in diesem Jahr zur Verfügung stehen.

Auch Herr Bezirksvertreter Kuth-Lassay (Grüne) zeigt sich sehr enttäuscht über die lange Zeitschiene und erkundigt sich welche Möglichkeiten es gibt, die Zeitschiene zu verkürzen.

Frau Buchkremer erläutert, dass die Sanierung der beiden bestehenden Kunstrasenplätze priorisiert werde, da hier die Gefahr bestehen würde, dass diese Vereine überhaupt keine Trainingsmöglichkeit mehr hätten. Auch seien diese Maßnahmen als Einstiegsprojekte geeignet.

Auch Herr Bezirksvertreter Dautzenberg (SPD) äußert sein Unverständnis darüber, dass die Ausschreibung nicht jetzt schon erfolgen kann. Das Ausschreibungsprofil sei nach seinem Kenntnisstand noch durch den Vorgänger fertiggestellt worden.

Frau Buchkremer erklärt, dass auch für die Ausschreibung des Planungsbüros Fachwissen vorliegen müsse.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Sie fordert die Verwaltung auf, die Zeitabläufe zu optimieren, unverzüglich auszuschreiben und den Platz 2020 fertigzustellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 5 Sachstandsbericht Lärmsanierung A4 im Bereich Aachen-Richterich,
Antrag der SPD-BF gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 3.11.2019, lfd. Nr. 104
Vorlage: BA 6/0243/WP17**

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) und Herr Bezirksvertreter Dautzenberg (SPD) bringen Zweifel über die Fertigstellung der Maßnahme bis 2022 zum Ausdruck und schlagen vor, den Beschluss dahingehend zu ändern, dass die Verwaltung auf höherer Ebene mit Straßen.NRW und dem Verkehrsministerium Kontakt aufnimmt, um den Zeitplan zu beschleunigen. Das Verkehrsministerium stehe hier in der Pflicht.

Herr Bezirksvertreter Brantin (CDU) regt an, einen Vertreter von Straßen.NRW zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne/Bündnis90) verweist auf die aktuell veröffentlichten Lärmkarten NRW. Sieht man sich die Nachtwerte an und zieht dort die 3 dbA, die durch die Maßnahmen erzielt werden ab, dann wird deutlich, dass die Maßnahmen nicht ausreichen. Es müssten alle technischen Möglichkeiten ausgeschöpft werden, wie im Beschluss vom 21.3.2018 formuliert.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- 1) Sie beauftragt die Verwaltung, auf höchster Ebene mit strassen.nrw / dem Verkehrsministerium Kontakt aufzunehmen, um den hier vorgestellten Zeitplan zu beschleunigen.
- 2) Des Weiteren fordert die Bezirksvertretung Richterich strassen.nrw auf, in einer der nächsten Sitzungen über den Sachstand und die Verzögerungen zu berichten.
- 3) Die Bezirksvertretung Richterich erwartet, wie im Beschluss vom 21.3.2018 ausgeführt, einen optimalen Lärmschutz an der A4, um den Schutz der Bevölkerung sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 6 Sachstandsbericht Post-Standort in Aachen-Richterich,
Antrag der SPD-BF gem.§ 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 08.11.2019, ldf. Nr. 107
Vorlage: BA 6/0244/WP17**

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz informiert darüber, dass der Schreibwarenladen mit der Postfiliale zum 31.1.2020 schließt. Die Post sei intensiv bemüht, nahtlos ein Nachfolgeangebot zu schaffen, da es diesbezüglich eine gesetzliche Verpflichtung gibt. Die Post ist dazu bereits mit einem lokalen Personaldienstleister im Gespräch. Darüber hinaus sei man auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten, da die bisherigen nicht barrierefrei zu erreichen sind. Für neue Mitarbeiter wird es frühzeitig Qualifizierungsmaßnahmen geben.

Die Bezirksvertreter bitten darum, über den weiteren Ablauf informiert zu werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 7 Sachstandsbericht Eisenbahnunterführung Erschließungsstraße Richtericher Dell;
Antrag der SPD-BF gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 03.11.2019
Vorlage: FB 61/1325/WP17**

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) zeigt sich verwundert darüber, dass seit dem durch Herrn Schultheis initiierten Gespräch zwischen Vertretern der Deutschen Bahn und der Stadt Aachen im April 2019 nunmehr nach 7 Monaten erst die Planungsvereinbarung im Entwurf vorliege und noch keine weitere Abstimmung mit der DB erfolgt ist. Es entstehe der Eindruck, dass dieser entscheidende Baustein nicht erst genommen werde. Die SPD schlägt daher vor, die Verwaltung zu beauftragen, regelmäßig in den Sitzungen der Bezirksvertretung zum Fortschritt der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn zu berichten.

Herr Bezirksvertreter Brantin (CDU) weist darauf hin, dass bereits beschlossen wurde, dass die Verwaltung in regelmäßigen Abständen über die Weiterentwicklungen informiere. Dazu gehören alle wichtigen Themen, so z.B. auch die Grundstückserwerbungen, die Erschließung über den Autobahnanschluss als auch die Fortschritte bzgl. der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn.

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne/Bündnis90) stellt in Frage, ob mit dem Beschluss eine Beschleunigung der Bearbeitung erreicht werden kann, Herr Bezirksvertreter Kurth-Lassay (Grüne/Bündnis90) hält die Forderung der regelmäßigen Informationen über die Entwicklungsschritte für notwendig.

B 6/40/WP.17

Ausdruck vom: 17.12.2019

Seite: 9/14

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Sie beauftragt die Verwaltung, regelmäßig in den Sitzungen der Bezirksvertretung zum Fortschritt der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8 Antrag der Grünen Fraktion in der Bezirksvertretung Richterich**Erarbeitung eines Konzeptes zur ökologischen Aufwertung landwirtschaftlicher Flächen im städtischen Besitz****Vorlage: FB 23/0597/WP17**

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne/Bündnis90) weist darauf hin, dass in der Vorlage zu Recht auf den Landschaftsplan verwiesen wird. Es freut ihn, dass die Arbeit voran geht. Er vermisse Maßnahmen zur Förderung des Lebensraums für den Kautz.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) regt eine Verbesserung in der Darstellungsform an. Die unterschiedlichen Angaben seien nicht nachvollziehbar.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Erarbeitung eines Konzeptes zur ökologischen Aufwertung landwirtschaftlicher Flächen im städtischen Besitz zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9 Haushaltsplanberatungen 2020**Vorlage: BA 6/0236/WP17**

Die Veränderungsnachweise wurden als Tischvorlage verteilt und sind der Niederschrift beigelegt.
Frau Bezirksbürgermeisterin Köhne ruft das Produktblatt, den Ergebnisplan mit den bezirksbezogenen Haushaltsangaben, die bezirksübergreifenden Ansätze und die dazu vorliegenden Veränderungsnachweise und den bezirksbezogenen Investitionsplan einzeln zur Beratung auf.
Es wird über folgende Eingaben abgestimmt:

PSP-Element: 1-011906-600-5 Bezirk 6 Richterich
Kostenart: 54310000 Geschäftsaufwendungen
Erhöhung des Kostenansatzes um 1.500,- € auf 5.300,- €

Abstimmung: einstimmig

PSP-Element: 5-080102-900-00200-900-1 Umwandlung von SpPI in Kunstrasenplätze
Kostenart: 78310000
Erhöhung des Kostenansatzes um 60.000,- € auf 560.000,- €
Begründung: zusätzlicher Bedarf an Planungskosten für ein externes Büro zur Begleitung der Ausschreibung und Umsetzung Kunstrasenplatz Sportplatz Richterich

Abstimmung: einstimmig

PSP-Element: 5-130101-600-00300-900-1 Park Schloss Schönau
Neuer Kostenansatz: 135.000 €
Begründung:
Umsetzung der vorrangigen Arbeiten in 2020 (siehe Beschluss vom 30.10.2019):
- Erneuerung des asphaltierten Hauptweges: 50.000,-€
- Erneuerung der Absturzsicherung am Schlossweiher, der wassergebundenen Wegedecke und Anlegen Uferbepflanzung: 85.000,- €

Abstimmung: einstimmig

Frau Bezirksbürgermeisterin Köhne lässt abschließend über den Gesamtbeschluss abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die bezirksbezogenen Haushaltsangaben sowie den Gesamthaushalt- unter Berücksichtigung der getroffenen Einzelentscheidungen- zur Kenntnis und empfiehlt den jeweiligen Fachausschüssen und dem Rat der Stadt Aachen entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 10 Vergabe der bezirklichen Mittel 2019 - weitere Beschlüsse II

Vorlage: BA 6/0239/WP17

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

B 6/40/WP.17

Ausdruck vom: 17.12.2019

Seite: 11/14

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich beschließt folgende Maßnahmen aus bezirklichen Mitteln (PSP-Element 1-011906-600-5, Kostenart 53180000 Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche') in einer Gesamthöhe von 35.521,07 €.

- | | |
|---|-------------|
| 1. Ersatzneubau 2. Unterstand Tiergehege – Mehrkosten | 788,19 € |
| 2. Reparatur Kaminuhr Schloss Schönau | 350,00 € |
| 3. Wegesperre Kaletzbenden – Mehrkosten | 100,00 € |
| 4. Zuschuss an den Verein ‚Arbeit, Umwelt und Kultur in der Region Aachen e.V. – FAUK‘, Projekt ‚Blütenparadies‘ 2020 zur Anlage von Blühflächen auf dem Gebiet des Stadtbezirks Richterich | 2.300,00 € |
| 5. Umgestaltung Schlosspark Schönau (Anschaffung von Sitz- und Liegepodesten, neuen Bänken und dezentralen Spiel- und Bewegungsstationen) | 31.982,88 € |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 11 Vergabe der bezirklichen Verfügungsmittel 2019 - Teil 3**Vorlage: BA 6/0238/WP17**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich beschließt die weitere Verwendung der Verfügungsmittel (PSP-Element 1-010102-600-2, Kostenart 54910000) in einer Gesamthöhe von 180,- € für folgende Zuschüsse:

- | | |
|--|--------|
| 1. Zuschuss für den Förderverein der Grundschule Richterich | 90,- € |
| 2. Zuschuss für den Verein der Förderer der Kath. Grundschule Horbach e.V. | 90,- € |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 12 Anträge

Vorlage: BA 6/0237/WP17

Beschluss:

Die Anträge Nr. 102, 103 und 108 werden angenommen, der Antrag Nr. 106 wird angenommen und an den zuständigen Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

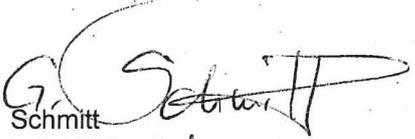
zu 13 Anfragen gemäß § 13 GeschO

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 14 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Köhne
Bezirksbürgermeisterin


Schmitt
Schriftführerin

gesehen:


Philipp
Oberbürgermeister

B 6/40WP.17

Ausdruck vom: 17.12.2019
Seite: 14/14

